



## Bollwerk 35

schützenswert

K

Quartier	Altstadt-Matte	Baugruppe Obere Altstadt
Baujahr	1907-1908	
Architekten	Eduard Rybi jun., Architekt, Bern	
Bauherrschaft	Baugesellschaft Berna AG	
Parzellen-Nr.	1127	

### Baugeschichtliche Daten

- 1907/08 Neubau
- 1966/67 Umbau (Rolf A. Berger, Architekt, Bern, für Erbgem. W. Bernhard)
- 1997 Umbau EG (Schenker + Stuber, Architekten, Bern)

Vom Jugendstil beeinflusste Baumeisterarchitektur in solider Ausführung mit zahlreichen erhaltenen Details und Ausstattungsstücken. Der Umbau von 1997 ging äusserst zurückhaltend mit dem Gebäude um, sodass Charakter und Einrichtung einen hervorragenden Eindruck des ursprünglichen Bestandes vermitteln.

Front Bollwerk: Die viergeschossige, von einem geschwungenen Giebel bekrönte Fassade wird einerseits vom Wechsel zwischen verputztem Mauerwerk und Haustein für das Erdgeschoss, die Erker und die Fenstereinfassungen gekennzeichnet. Andererseits verleihen die – obschon symmetrisch angeordneten, verschiedenen Fensterformen der Fassade eine Lebendigkeit, die neben den weichen Formen kennzeichnend ist für den Jugendstil.

Inneres: Rechtecktreppenhaus zum Teil in originalem Zustand. Ursprüngliche Disposition in den oberen Geschossen erhalten. Wohnungseingänge aus der Bauzeit.

C.S.

